

VERORDNUNGSBLATT

DES LANDESSCHULRATES FÜR KÄRNTEN

Jahrgang 2016**Ausgegeben am 30. Juni 2016****3. Stück**

Verordnungen und Erlässe

- Nr. 6: Verordnung des Landesschulrates für Kärnten vom 28. Juni 2016 über die Schulpflichtmatrix
- Nr. 7: Verordnung des Landesschulrates für Kärnten vom 29. Juni 2016 über die Festlegung von Zentren für Inklusiv- und Sonderpädagogik
- Nr. 8: Verordnung des Landesschulrates für Kärnten vom 29. Juni 2016 über die Festlegung der Haupt- und Nebentermine der Abschlussprüfungen an berufsbildenden mittleren Schulen in Kärnten im Schuljahr 2016/2017
- Nr. 9: Verordnung des Landesschulrates für Kärnten vom 29. Juni 2016 über die Prüfungstermine für nicht standardisierte Prüfungsgebiete im Rahmen von abschließenden Prüfungen in den Jahren 2017, 2018 und 2019

Personalnachrichten

Verordnungen und Erlässe

Nr. 6

Verordnung des Landesschulrates für Kärnten vom 28. Juni 2016 über die Schulpflichtmatrix

Der Landesschulrat für Kärnten hat mit Verfügung seines Amtsführenden Präsidenten (§ 7 Abs. 3 des Bundes-Schulaufsichtsgesetzes, BGBl. Nr. 240/1962) vom 28. Juni 2016 auf Grund des § 16 Abs. 4 des Schulpflichtgesetzes 1985, BGBl. Nr. 76/1985, in der geltenden Fassung verordnet:

§ 1

Einrichtung und Führung

(1) Die Gemeinden sind verpflichtet, eine Schulpflichtmatrix einzurichten und zu führen. Sie haben diese Aufgabe im übertragenen Wirkungsbereich des Bundes zu vollziehen und einen Schulpflichtmatrixführer zu bestellen.

(2) Die geteilte Einrichtung und Führung der Schulpflichtmatrix einer Gemeinde durch von einander getrennte Stellen ist unzulässig.

§ 2

Art der Einrichtung

(1) Die Schulpflichtmatrix kann als Kartei bzw. mit Hilfe der automationsunterstützten Datenverarbeitung nach Maßgabe der technischen und personellen Möglichkeiten sowie unter Bedachtnahme auf die wirtschaftliche Vertretbarkeit geführt werden.

(2) Die Schulpflichtmatrix hat für jedes verzeichnete Kind die Angaben laut Anlage 1 zu enthalten.

§ 3

Verzeichnung von Kindern

(1) In der Schulpflichtmatrix der Gemeinden sind alle in dieser Gemeinde wohnenden Kinder zu verzeichnen, die der allgemeinen Schulpflicht unterliegen.

(2) In der Schulpflichtmatrix sind auch jene Kinder zu verzeichnen, die gemäß § 7 des Schulpflichtgesetzes vorzeitig in die erste Schulstufe aufgenommen worden sind.

(3) Die Verzeichnung von schulpflichtig werdenden Kindern in der Schulpflichtmatrix hat so zeitgerecht zu erfolgen, dass die gemäß § 5 Abs. 1 vorgesehene Meldung vollständig durchgeführt werden kann.

§ 4

Vermerke

(1) Hat ein in der Schulpflichtmatrix verzeichnetes Kind seine Schulpflicht erfüllt, ist dies in der Schulpflichtmatrix zu vermerken; damit werden die Eintragungen für dieses Kind abgeschlossen.

(2) Außerdem ist bei Kindern in der Schulpflichtmatrix zu vermerken, wenn deren vorzeitige Aufnahme in die erste Schulstufe gemäß § 7 Abs. 8 des Schulpflichtgesetzes widerrufen worden ist oder wenn sie durch ihre Eltern oder sonstigen Erziehungsberechtigten gemäß § 7 Abs. 8 des Schulpflichtgesetzes vom Schulbesuch abgemeldet worden sind. Werden diese Kinder gemäß § 7 Abs. 11 des Schulpflichtge-

setzes zum Besuch der Vorschulstufe angemeldet, so ist dieser Schulbesuch in der Schulpflichtmatrix (Anlage 1 Z 9) ebenfalls zu vermerken.

(3) Übersiedelt ein in der Schulpflichtmatrix verzeichnetes Kind in eine andere Gemeinde, ist dies in der Schulpflichtmatrix zu vermerken; damit werden die Eintragungen für dieses Kind abgeschlossen.

(4) Weiters sind alle auf Grund von Meldungen gemäß § 5 Abs. 2 bis 7 erforderliche Vermerke in die Schulpflichtmatrix aufzunehmen.

§ 5

Meldungen

(1) Die Gemeinde, in deren Schulpflichtmatrix die schulpflichtigen Kinder gemäß § 1 zu verzeichnen sind, hat den Leitern der Volksschulen, zu deren Schulsprengeln die Kinder gehören, bis zum 20. Jänner jedes Jahres die Angaben für jene Kinder mit Bericht gemäß Anlage 2 mitzuteilen die am 1. September des betreffenden Jahres schulpflichtig werden. Für Kinder, die nach dem Zeitpunkt dieser Meldung in die Gemeinde zugezogen sind, hat der Bericht gemäß Anlage 2 innerhalb von zwei Wochen zu erfolgen.

(2) Die Schulleiter der allgemeinbildenden Pflichtschulen haben die zuständigen Gemeinden innerhalb von zwei Wochen von der vorzeitigen Aufnahme eines Kindes in die erste Schulstufe gemäß § 7 des Schulpflichtgesetzes mit Bericht gemäß Anlage 3 zu benachrichtigen.

(3) Die Schulleiter der allgemeinbildenden Pflichtschulen haben die zuständigen Gemeinden innerhalb von zwei Wochen von allen Umständen, die für die ordnungsgemäße Einrichtung und Führung der Schulpflichtmatrix von Bedeutung sind, mit Bericht gemäß Anlage 4 zu benachrichtigen. Die Meldungen des Schuleintrittes und der Beendigung des Schulbesuches von Kindern am Ende bzw. Beginn eines Schuljahres können auch listenmäßig mit Bericht gemäß Anlage 5 erfolgen.

(4) Der Landesschulrat für Kärnten hat die zuständigen Gemeinden innerhalb von zwei Wochen von allen Entscheidungen, die für die ordnungsgemäße Führung der Schulpflichtmatrix von Bedeutung sind, mit Bericht gemäß Anlage 6 zu benachrichtigen.

Nr. 7

Verordnung des Landesschulrates für Kärnten vom 29. Juni 2016 über die Festlegung von Zentren für Inklusiv- und Sonderpädagogik

Der Landesschulrat für Kärnten hat mit Beschluss seines Kollegiums vom 29. Juni 2016 auf Grund des § 27a des Schulorganisationsgesetzes, BGBl. Nr. 244/1962, in der Fassung BGBl. I Nr. 48/2014 verordnet:

Die Verordnung des Landesschulrates für Kärnten vom 12. Juni 2006, VBl. Nr. 9/2006, wird geändert wie folgt:

§1

Die Aufgaben der Zentren für Inklusiv- und Sonderpädagogik werden mangels geeigneter Sonderschulen in ausreichender Anzahl an geeigneten Orten von folgenden Außenstellen des Landesschulrates für Kärnten wahrgenommen. Die für die Erfüllung dieser Aufgaben gemäß § 51 Abs. 4 LDG herangezogenen Lehrer/innen erledigen dies unter der

(5) Die Verpflichtung nach Abs. 3 obliegt auch den Schulleitern der mittleren und höheren Schulen (einschließlich der land- und forstwirtschaftlichen Schulen, soweit es sich um schulpflichtige Schüler handelt.

(6) Weiters obliegt die Verpflichtung nach Abs. 3 auch den Schulleitern der sonstigen Privatschulen, die als zur Erfüllung der Schulpflicht geeignet anerkannt worden sind.

(7) Die Gemeinden sind verpflichtet, im Falle des Übersiedelns von Kindern in eine andere Gemeinde dieser Gemeinde innerhalb von zwei Wochen alle in der Schulpflichtmatrix laut Anlage 1 enthaltenen Angaben bekannt zu geben.

(8) Die Meldepflicht der Schulleiter an den Landesschulrat für Kärnten gemäß § 33 Abs. 7 des Schulunterrichtsgesetzes, BGBl. Nr. 472/1986, bleibt durch diese Bestimmungen unberührt.

§ 6

Aufbewahrung der Schulpflichtmatrix

Die Schulpflichtmatrix ist während eines Zeitraumes von 30 Jahren, gerechnet vom Ende des Jahres, in dem das Kind die allgemeine Schulpflicht erfüllt hat oder in eine andere Gemeinde verzogen ist, aufzubewahren.

§ 7

Außerkräfttreten bisheriger Vorschriften

Mit Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung des Landesschulrates für Kärnten vom 7. Dezember 1983, VBl. Nr. 1/1984, in der Fassung der Verordnung vom 11. Mai 1999, VBl. Nr. 14, außer Kraft.

§ 8

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. Juli 2016 in Kraft.

Der Amtsführende Präsident:
Rudolf Altersberger

nach außen hin einheitlichen Bezeichnung „Pädagogisches Beratungszentrum für Inklusion“ (PBZ):

1. PBZ an den Außenstellen Klagenfurt-Stadt und Klagenfurt-Land, Kaufmannsgasse 8, 9020 Klagenfurt am Wörthersee
2. PBZ an den Außenstellen Villach-Stadt und Villach-Land, Hans-Gasser-Platz 9, 9500 Villach
3. PBZ an der Außenstelle Hermagor, Hauptstraße 44, 9620 Hermagor
4. PBZ an der Außenstelle St. Veit a.d. Glan, Sponheimerstraße 2, 9300 St. Veit a.d. Glan
5. PBZ an der Außenstelle Spittal a.d. Drau, Egarterplatz 1, 9800 Spittal a.d. Drau
6. PBZ an der Außenstelle Völkermarkt, Klagenfurterstraße 9, 9100 Völkermarkt
7. PBZ an der Außenstelle Wolfsberg, Am Weiher 5/6, 9400 Wolfsberg
8. PBZ an der Außenstelle Feldkirchen, Milesistraße 10, 9560 Feldkirchen

Für das gesamte Bundesland zuständig und daher am Landesschulrat angesiedelt sind folgende überregionale PBZ:

ÜR PBZ „Sehen“,
ÜR PBZ „Hören“ und
ÜR PBZ „Verhalten“
jeweils am Landesschulrat für Kärnten, Kaufmannngasse 8,
9020 Klagenfurt am Wörthersee.

§2

Diese Verordnung tritt mit Beginn des Schuljahres 2016/2017 in Kraft.

Der Amtsführende Präsident
Rudolf Altersberger

Nr. 8

Verordnung des Landesschulrates für Kärnten vom 29. Juni 2016 über die Festlegung der Termine der Abschlussprüfungen an berufsbildenden mittleren Schulen in Kärnten im Schuljahr 2016/2017

Der Landesschulrat für Kärnten hat mit Verfügung seines Amtsführenden Präsidenten (§ 7 Abs. 3 des Bundes-Schulaufsichtsgesetzes, BGBl. Nr. 240/1962) vom 29. Juni 2016 aufgrund des § 36 des Schulunterrichtsgesetzes, BGBl. Nr. 472/1986, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. Nr. 98/1999, verordnet:

§ 1

Für das erstmalige Antreten zu den Abschlussprüfungen an **berufsbildenden mittleren Schulen** in Kärnten im Schuljahr 2016/2017 werden folgende Termine festgelegt:

(1) Kaufmännische Lehranstalten

| Schule | Klausurprüfung | mündliche Prüfungen | Präsentation & Diskussion |
|--|-------------------|---------------------|---------------------------|
| Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule 1, 9020 Klagenfurt, Kumpfgasse 21 | 22.05.-02.06.2017 | 26.06.-07.07.2017 | 13.03. – 30.06.2017 |
| Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 9500 Villach, F.X. Wirth-Straße 3 | 29.05.-31.05.2017 | 26.06.-30.06.2017 | |
| Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 9800 Spittal a.d. Drau, Zernattostraße 2 | 29.05.-31.05.2017 | 26.06.-27.06.2017 | |
| Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 9100 Völkermarkt, Mettingerstraße 16 | 29.05.-31.05.2017 | 21.06.-22.06.2017 | |

(2) Technische Lehranstalten

| Schule | Klausurprüfung | mündliche Prüfungen | Präsentation & Diskussion |
|---|-------------------|---------------------|---------------------------|
| Höhere technische Bundeslehranstalt, 9020 Klagenfurt, Lastenstraße 1: - <i>Fachschule für Mechatronik</i> | 22.05.-24.05.2017 | 27.06.-29.06.2017 | 13.03. – 07.07.2017 |
| Höhere technische Bundeslehranstalt, 9020 Klagenfurt, Mössingerstraße 25: - <i>Fachschule für Computer- und Kommunikationstechnik</i> | 22.02.-23.02.2017 | 20.03.-23.03.2017 | |
| Höhere technische Bundeslehr- u. Versuchsanstalt, 9500 Villach, Tschinowitscherweg 5: - <i>Fachschule für Tischlerei</i> | 08.05.-09.05.2017 | 22.06.-23.06.2017 | |
| - <i>Fachschule für Bautechnik</i> | 21.02.-22.02.2017 | 15.03.-17.03.2017 | |
| - <i>Fachschule für Informationstechnik</i> | 21.02.-22.02.2017 | 20.03.-21.03.2017 | |
| - <i>Bauhandwerker</i> | - | 24.03.2017 | |
| EUREGIO Höhere technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt, 9170 Ferlach, Schulhausgasse 10: - <i>Fachschule für Büchsenmacher</i> | 03.05.-04.05.2017 | 21.06.-22.06.2017 | |
| - <i>Fachschule für Maschinen – und Fertigungstechnik</i> | 03.05.-04.05.2017 | 26.06.-27.06.2017 | |
| Höhere technische Bundeslehranstalt, 9400 Wolfsberg, Gartenstraße 1: - <i>Werkmeister für Maschinenbau – Automatisierungstechnik</i> | 16.05.2017 | 30.06.2017 | |
| - <i>Werkmeister für Maschinenbau – Betriebstechnik</i> | 16.05.2017 | 30.06.2017 | |

(3) Gewerbliche Lehranstalten

| Schule | Klausurprüfung | mündliche Prüfungen | Präsentation & Diskussion |
|---|-------------------|---------------------|---------------------------|
| Kärntner Tourismusschulen, 9504 Villach, Kumpfallee 88, Warmbad: - <i>Hotelfachschule</i> | 24.04.-05.05.2017 | 31.05.-14.06.2017 | 13.03. – 07.07.2017 |

(4) Lehranstalten für wirtschaftliche Berufe

| Schule | Klausurprüfung | mündliche Prüfungen | Präsentation & Diskussion |
|--|-------------------|---|---------------------------|
| Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe und höhere gewerbliche Bundeslehranstalt, 9020 Klagenfurt, Frommillerstraße 15: | | | 13.03. – 07.07.2017 |
| - <i>Fachschule für wirtschaftliche Berufe</i> | 15.05.-29.05.2017 | 26.06.-27.06.2017 | |
| Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe und höhere gewerbliche Bundeslehranstalt, 9500 Villach, Richard-Wagner-Straße 8: | | | |
| - <i>Fachschule für wirtschaftliche Berufe</i> | 15.05.-31.05.2017 | 08.06.-09.06.2017 | |
| Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe „Karnische Region“, 9620 Hermagor, 10.-Oktober-Str.9 | | | |
| - <i>Fachschule für wirtschaftliche Berufe</i> | 15.05.-22.05.2017 | 13.06.2017 | |
| Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe, 9800 Spittal a.d. Drau, Zernattostraße 2: | | | |
| - <i>Fachschule für wirtschaftliche Berufe</i> | 08.05.-09.05.2017 | 12.06.-13.06.2017 | |
| Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe, 9300 St. Veit a.d. Glan, Dr.-Arthur-Lemisch-Str. 15. | | | |
| - <i>Fachschule für wirtschaftliche Berufe</i> | 15.05.-31.05.2017 | 22.06.-23.06.2017 | |
| Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe, 9400 Wolfsberg, Gartenstraße 1. | | | |
| - <i>Fachschule für wirtschaftliche Berufe</i> | 08.05.-24.05.2017 | 19.06.-20.06.2017 | |
| Fachschule für Sozialberufe des Kärntner Caritasverbandes, (3-jährig), 9020 Klagenfurt, Viktringer Ring 40 | 08.05.-09.05.2017 | 12.06.-13.06.2017 | |
| Fachschule für Sozialberufe des Kärntner Caritasverbandes, 9433 St. Andrä, Wölzing 19 | 30.05.-31.05.2017 | 27.06.2017 | |
| Schule für Sozialbetreuungsberufe des Kärntner Caritasverbandes, 9020 Klagenfurt, Viktringer Ring 36 | | | |
| - <i>Berufstätige</i> | 09.01.2017 | 06.02.2017 | |
| - <i>Tagesklassen</i> | 29.05.2017 | 26.06.-27.06.2017 | |
| Schule für Sozialbetreuungsberufe der Diakonie de La Tour, 9560 Feldkirchen, Ernst-Schwarz-Weg 11 | 26.05.2017 | 22.06.-23.06.2017 und 29.06.-30.06.2017 | |

Die mündlichen Kompensationsprüfungen finden mindestens eine Woche nach Bekanntgabe der negativen Beurteilung statt und werden an den von den Schulen separat angegebenen Terminen durchgeführt.

§ 2

Für das Antreten zu den **Abschlussprüfungen an berufsbildenden mittleren Schulen** in Kärnten im Schuljahr 2016/2017 werden folgende weitere Termine festgelegt:

| Schulart | Herbsttermin | | Wintertermin | |
|--|------------------|---------------------|------------------|---------------------|
| | Klausurprüfungen | mündliche Prüfungen | Klausurprüfungen | mündliche Prüfungen |
| Kaufmännische Lehranstalten | 18.-29.09.2017 | 13.-31.10.2017 | 10.-26.01.2018 | 01.02.-02.03.2018 |
| Technische Lehranstalten | 18.-29.09.2017 | 13.-31.10.2017 | 10.-26.01.2018 | 01.02.-02.03.2018 |
| Gewerbliche Lehranstalten | 18.-29.09.2017 | 13.-31.10.2017 | 10.-26.01.2018 | 01.02.-02.03.2018 |
| Lehranstalten für wirtschaftliche Berufe | 18.-29.09.2017 | 13.-31.10.2017 | 10.-26.01.2018 | 01.02.-02.03.2018 |

| Schulart | Herbsttermin | Wintertermin |
|--|---------------------------|---------------------------|
| | Präsentation & Diskussion | Präsentation & Diskussion |
| Kaufmännische Lehranstalten | 18.09.-31.10.2017 | 10.01.-02.03.2018 |
| Technische Lehranstalten | 18.09.-31.10.2017 | 10.01.-02.03.2018 |
| Gewerbliche Lehranstalten | 18.09.-31.10.2017 | 10.01.-02.03.2018 |
| Lehranstalten für wirtschaftliche Berufe | 18.09.-31.10.2017 | 10.01.-02.03.2018 |

Der Amtsführende Präsident:
Rudolf Altersberger

Nr. 9

Verordnung des Landesschulrates für Kärnten vom 29. Juni 2016 über die Prüfungstermine für nicht standardisierte Prüfungsgebiete im Rahmen von abschließenden Prüfungen in den Jahren 2017, 2018 und 2019

Der Landesschulrat für Kärnten hat mit Verfügung seines Amtsführenden Präsidenten gem. § 7 Abs. 3 des Bundes-Schulaufsichtsgesetzes, BGBl. Nr. 240/1962 i.d.g.F vom 29. Juni 2016 auf Grund des § 36 des Schulunterrichtsgesetzes, BGBl. Nr. 472/1986 zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 104/2015, und des § 35 des Schulunterrichtsgesetzes für Berufstätige, Kollegs und Vorbereitungslehrgänge, BGBl. I Nr. 33/1997, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 97/2015, verordnet:

§ 1

Für nicht standardisierte Prüfungstermine im Rahmen von abschließenden Prüfungen einschließlich der Berufsreifeprüfungen sowie Externistenprüfungen, die einer Reifeprüfung, Reife- und Diplomprüfung oder Diplomprüfung entsprechen, werden folgende Haupttermine für die Schuljahre 2016/2017 und 2017/2018 sowie die diesen Hauptterminen folgenden Termine (Herbsttermin 2017 und Wintertermin 2018 sowie Herbsttermin 2018 und Wintertermin 2019) festgelegt:

AHS, BHS, Kolleg und Kolleg für Berufstätige

| | Klausur | Kompensation | Präsentation und Diskussion | Mündliche Prüfung |
|--------------------------|-------------------|-----------------------|------------------------------------|--------------------------|
| Haupttermin 2017 | 2.5. – 15.5.2017 | 29.5 – 2.6.2017 | 15.3 – 7.7.2017 | 1.6. – 7.7.2017 |
| Herbsttermin 2017 | 18.9. – 29.9.2017 | 11.10. – 13.10.2017 | 14.9. – 31.10.2017 | 13.10. – 31.10.2017 |
| Wintertermin 2018 | 10.1. – 18.1.2018 | 31.1. – 2.2.2018 | 10.1. – 23.2.2018 | 1.2. – 23.2.2018 |
| Haupttermin 2018 | 2.5. – 18.5.2018 | 4.6. - 8.6.2018 | 14.3. – 6.7.2018 | 4.6. – 6.7.2018 |
| Herbsttermin 2018 | 13.9. – 28.9.2018 | 12.10. und 15.10.2018 | 13.9. – 31.10.2018 | 15.10. – 31.10.2018 |
| Wintertermin 2019 | 9.1. – 18.1.2019 | 30.1. – 31.1.2019 | 9.1. – 22.2.2019 | 4.2. – 22.2.2019 |

HAK für Berufstätige unter Einbeziehung der Fernform:

| | Klausur | Kompensation | Präsentation und Diskussion | Mündliche Prüfung |
|-------------------------|------------------|---------------------|------------------------------------|--------------------------|
| Haupttermin 2017 | 22.5. – 2.6.2017 | --- | --- | 19.6. – 7.7.2017 |

HTL für Berufstätige unter Einbeziehung der Fernform:

| | Klausur | Kompensation | Präsentation und Diskussion | Mündliche Prüfung |
|-------------------------|----------------|---------------------|------------------------------------|--------------------------|
| Haupttermin 2017 | 7.6.-14.6.2017 | --- | --- | 4.7.2017 |

HTL Kolleg für Innenraumgestaltung und Möbelbau (noch Schulversuch)

| | Klausur | Kompensation | Präsentation und Diskussion | Mündliche Prüfung |
|-------------------------|-----------------|---------------------|------------------------------------|--------------------------|
| Haupttermin 2017 | 14.6.-23.6.2017 | --- | --- | 29.9.2017 |

Die Prüfungstermine (Haupttermin in den Schuljahren 2016/2017 und 2017/2018 sowie die diesen Hauptterminen folgenden Termine – Herbsttermin 2017 und Wintertermin 2018 sowie Herbsttermin 2018 und Wintertermin 2019) für die standardisierten Prüfungsgebiete im Rahmen von abschließenden Prüfungen einschließlich der Berufsreifepfungen sowie Externistenprüfungen, die einer Reifepfugung, Reife- und Diplomprüfung oder Diplomprüfung entsprechen, wurden durch die Bundesministerin für Bildung und Frauen verordnet (BGBL.II Nr. 132/2016).

Die konkreten Termine an den einzelnen allgemeinbildenden höheren Schulen und berufsbildenden höheren Schulen werden durch den Landesschulrat im Einvernehmen mit den einzelnen Schulen festgelegt.

§ 2

Diese Verordnung tritt mit Ablauf des Tages der Kundmachung im Verordnungsblatt des Landesschulrates für Kärnten in Kraft.

Der Amtsführende Präsident:
Rudolf Altersberger

Personalnachrichten

**Amt des Landesschulrates für Kärnten, alle Außenstellen
der Bildungsregionen und Pädagogische Hochschule
des Bundes in Kärnten:**

Mittlere und höhere Schulen:

**Der Herr Bundespräsident hat den Berufstitel
Oberstudienrat/Oberstudienrätin verliehen:**

dem Professor am Bundesgymnasium und Bundesreal-
gymnasium 9020 Klagenfurt, Mössingerstraße 25,
Prof. Mag. Eduard **BLATNIK**

Mittlere und höhere Schulen:

**Der Herr Bundespräsident hat den Berufstitel
Oberschulrat/Oberschulrätin verliehen:**

der Fachoberlehrerin an der Höheren Bundeslehranstalt für
wirtschaftliche Berufe und Höheren gewerblichen Bundes-
lehranstalt 9020 Klagenfurt, Fromillerstraße 15,
FOL Margit **EBERHARD**

**In den Ruhestand wird mit Ablauf des Monats August
versetzt:**

OStR Prof. Mag. Franz **KRISTOF**
Prof. Mag. Franz **GUTSCHIER**

**In den Ruhestand wird mit Ablauf des Monats Oktober
versetzt:**

OStR Prof. Mag. Dr. Ilse **MENSCHICK-HARTLIEB**
FOL Regina **KORDASCH**